



Brüssel, den 21. Mai 2026
(OR. en)

9342/26

Interinstitutionelles Dossier:
2026/0120(BUD)

FIN 688

I/A-PUNKT-VERMERK

Absender: Generalsekretariat des Rates

Empfänger: Ausschuss der Ständigen Vertreter/Rat

Nr. Komm.dok.: 9178/26

Betr.: Beschluss des Europäischen Parlaments und des Rates über die Inanspruchnahme des Solidaritätsfonds der Europäischen Union zur Leistung von Hilfe für Rumänien für Rumänien aufgrund der Überschwemmungen von Ende Mai 2025, Zypern aufgrund der Waldbrände vom Juli 2025 und Spanien aufgrund der Waldbrände vom August 2025

– *Billigung*

1. Die Kommission hat dem Rat am 18. Mai 2026 einen Vorschlag für einen Beschluss des Europäischen Parlaments und des Rates über die Inanspruchnahme des Solidaritätsfonds der Europäischen Union zusammen mit dem entsprechenden Vorschlag für eine Mittelübertragung (Nr. DEC 08/2026¹) übermittelt.

¹ Dok. 9179/26.

2. Ziel des Vorschlags ist es, den Solidaritätsfonds der Europäischen Union in Höhe eines Gesamtbetrags von 144,10 Mio. EUR an Mitteln für Verpflichtungen und Mitteln für Zahlungen in Anspruch zu nehmen, die wie folgt bereitgestellt werden sollten:
 - 14,34 Mio. EUR zur Leistung von Hilfe für Rumänien aufgrund der Überschwemmungen von Ende Mai und Anfang Juni 2025;
 - 9,21 Mio. EUR zur Leistung von Hilfe für Zypern aufgrund der Waldbrände vom Juli 2025, einschließlich einer Vorauszahlung von 2,32 Mio. EUR, die bereits geleistet wurde, und
 - 120,55 Mio. EUR zur Leistung von Hilfe für Spanien aufgrund der Waldbrände vom August 2025, einschließlich einer Vorauszahlung von 30,14 Mio. EUR, die bereits geleistet wurde.
3. Der Haushaltsausschuss hat den Vorschlag in seiner Sitzung vom 20. Mai 2026 geprüft und konnte ihn billigen.
4. Der Ausschuss der Ständigen Vertreter wird daher ersucht, dem Rat zu empfehlen, dass er den Wortlaut des Beschlusses über die Inanspruchnahme des Europäischen Fonds für die Anpassung an die Globalisierung in der Fassung des Dokuments 9343/26 billigt.